

**Freitag, 30. Mai**

**19:00 Uhr** Kinderprogramm mit Stockbrotgrillen  
am Lagerfeuer

- Kindercocktails ab 19:30 Uhr aus der Klosterbar  
ab 21:30 Uhr für die »Großen« geöffnet

**20:00 Uhr** Tanz in der Arena

**22:00 Uhr** Fackeltanz der Theatergruppe  
und der Theater-Minis



Herzlich willkommen sind uns besonders die Firmlinge mit deren Paten und Eltern.



Musik »Moskitos«



Klosterbar



Fackeltanz



Speisen vom Grill

Herzliche Einladung zum **PFARRFEST** Gönnen Sie sich ein paar unbeschwerte Stunden in geselliger Runde!

Bei Schlechtwetter finden beide Veranstaltungen im Pfarrheim statt.

**Sonntag, 1. Juni**

Bitte unterstützen Sie uns durch Ihren Besuch.

Der Reinerlös wird für die Sanierung des vom Holzwurm befallenen Dachstuhles der Pfarrkirche verwendet.

**9:00 Uhr** Feldmesse  
anschließend Frührschoppen  
mit dem Musikverein Naarn  
für Stimmung sorgt Manfred Schmidtberger

Euer Pfarradministrator  
**Ronald Mutagubya**

**Hüpfburg**  
für junge Gäste

## Erinnerungen an Andreas Kelcher



Beinahe 20 Jahre führte Andreas Kelcher in souveräner Art durch das Naarner Pfarrfest. Er war der Kirche selber stark verbunden und fand immer die richtigen Worte die Pfarrbevölkerung zu unterhalten. Seine niveauvollen Witze erheiterten alle. Besonders die Kirchenwitze, die er sich als kleine Seitenhiebe an die Amtskirche nicht verkneifen konnte, kamen gut an. Mit dem verstorbenen Pfarrer Zauner bildete er das perfekte Duo beim Versteigern von Torten und trug damit zum finanziellen Erfolg der Pfarrfeste bei.

Natürlich vergaß er bei dieser Gelegenheit nicht, die Arbeit der Tortenbäckerinnen mit lobenden Worten zu würdigen. Ein besonders gutes Verhältnis hatte Andi zur Marktmusik Naarn. Mit großer Freude übernahm er, der selber ein großartiger Musiker war, jedes Jahr den Taktstock um den Marsch »Durch den Strudengau« von Josef Wagner zu dirigieren. Es war der Lieblingsmarsch des gebürtigen Greiners.

Am 31. März 2025 verstarb Andreas Kelcher im 66. Lebensjahr.

Wir werden ihn, seine Witze und lustigen Geschichten beim Pfarrfest 2025 sehr vermissen.



## Bischöflicher Wappenbrief für Johann Leihbrunner

Der Obmann des Finanzausschusses der Pfarre Naarn Johann Leihbrunner verrichtete langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten in der Pfarrgemeinde Naarn, unter anderem war er 28 Jahre im Fachausschuss Finanzen sehr engagiert tätig, davon und bis zur Gründung der Pfarre Perg 10 Jahre auch als Obmann, jahrelang auch Pfarrgemeinderat und viele Jahre Zechprobst sowie bei unzähligen Pfarrfesten und vielen freiwilligen Arbeiten voll Einsatz bei der Arbeit.

Pfarradministrator Ronald Mutagubya konnte bei der letzten Sitzung des Finanzausschusses den bischöflichen Wappenbrief, eine besondere Auszeichnung der Diözese Linz für ehrenamtliches Engagement überreichen.

Herzlichen Dank lieber Johann für deinen Einsatz für die Pfarre Naarn.

*Leopold Holzmann  
Obmann PGR*



**Öffnungszeiten Pfarrkanzlei:** Dienstag und Mittwoch: 9:00 bis 11:30 Uhr, Donnerstag: 7:00 bis 11:30 Uhr, Freitag: 9:00 bis 14:00 Uhr

**Internet:** [www.pfarre-naarn.at](http://www.pfarre-naarn.at) · **Pfarramt:** Tel. 0 72 62/582 53

**Impressum:** Kommunikationsorgan der Pfarre Naarn; Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarramt, 4331 Naarn

Pfarrblatt-Arbeitsgemeinschaft: Mag. Gottfried Dangl, Josef Lichtenberger, Johannes Prinz, Jonas Rameder, Horst Rauch

Das nächste Pfarrblatt erscheint zu Erntedank. Redaktionsschluss: 31. 8. 2025. Beiträge und Rückmeldungen: [johannes.prinz@live.at](mailto:johannes.prinz@live.at)

Nicht extra namentlich gekennzeichnete Fotos sind Eigentum der Pfarre Naarn oder in Privatbesitz. Die Redaktion behält sich aus Platzgründen Textkürzungen vor. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird weitgehend auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht. **Druck:** Graphik-Druck Neudorffhofer GmbH, Grein



Katholische Kirche  
in Oberösterreich

## Familiengottesdienste in der Fastenzeit bis zum Karsamstag

Mit der Unterstützung vieler Kindern wuchsen kleine Blumen zu einer großen bunten Blumenwiese heran. So wie Gott alles immer wieder aufblühen lässt, so soll diese Wiese das ewige Leben symbolisieren. Was wir zum Leben brauchen wurde bei den Gottesdiensten in anschaulicher Weise, in einer Geschichte vom Kinderliturgieteam erzählt.

Bei der Gründonnerstagsfeier wurde mit unseren Erstkommunionkindern gemeinsam Abendmahl in Gestalt von Brot und Traubensaft gefeiert. Von der Fußwaschung durch Pfarradministrator Ronald Mutagubya und vom Ratschenrundgang um unsere Kirche waren die Kinder sehr begeistert. Der Karsamstag war ganz im Zeichen der Auferstehung.



In der Geschichte hörten wir von der traurigen Maria Magdalena am Grab Jesu. Gott hat Jesus vom Tod auferweckt und er ist auferstanden zu neuem Leben. Wir danken allen fürs Mitfeiern, Mitgestalten und Mitdenken und wünschen der Pfarrgemeinde ein gutes, friedliches Leben.

*Christa Schmiedberger*



Die kfb Naarn macht das Jahr über verschiedene Projekte in der Pfarre. Eines davon ist das Binden der Palmbuschen. Einige Frauen des Aktivkreises der kfb sind dafür verantwortlich. Seit Jahrzehnten binden die kfb-Frauen die vier großen Palmstangen und

## Das Palmbuschenbinden in unserer Pfarre

die Palmbuschen. Die Vorarbeiten dafür beginnen meistens schon im Februar. Wenn die Palmkätzchen gut sichtbar sind, werden sie geschnitten und bis zum Binden in Kisten gelagert. Wir brauchen ca. 4500 bis 5000 Stück, diese werden beim Schneiden gezählt, sodass wir nur jene Menge der Natur entnehmen, die wir wirklich brauchen und für die Bienen so der Großteil ihrer wichtigen Nahrung erhalten bleibt. Ein großes »Vergelt's Gott« allen Familien, die uns jährlich in ihren Gärten die schönen Palmkätzchen schneiden lassen. Das Material für die Buschen (Koniferen, Bux, Segenbaum, Zeder, ...) wird von einigen Frauen daheim in kleine Zweige zurechtgeschnitten, die wir so direkt verarbeiten können. Diese Vorarbeiten sparen beim Binden Zeit. Auch die Maschen für die Buschen bindet eine Frau zeitgerecht in Heimarbeit. Unser Herr Pfarrer überlässt uns an diesen Tagen seine Garage, damit wir

drinnen arbeiten können. Danke dafür. Jetzt noch ein großes Danke an die fleißigen Helferinnen, die sich jedes Jahr Zeit nehmen und auch Material für die Palmbuschen mitbringen, nur so können wir jährlich ca. 500 Stück binden. Beim Pfarrkaffee und die Woche darauf können diese im Kaufhaus Strasser von der Pfarrbevölkerung erworben werden. Der Erlös des Verkaufes wird immer



zur Gänze für Projekte in unserer Pfarre verwendet. Die geweihten Buschen sollen dann Schutz vor Unheil für Mensch, Tier, Haus und Hof bieten und eine gute Ernte gewährleisten.

*Sabine Bauernfeind*



Elisa Schöllner, Maximilian Bulander, David Schöllner, Theodor Starzer-Hausjell, Paul Lettner, Marlene Lettner



Tamara Schopf, Anna Kriener, Florentina Schopf, Sophie Baum, Daniela Mühlbacher, Alexandra Moser, vordere Reihe: Nora Marie Pleimer, Luisa Moser, Nele Mühlbacher



Tanja Ruderstorfer, Caroline Baumgartner, Emma Ruderstorfer, Marlies Brauneis, Sarah Haider, Irene Haider



Bettina Blauensteiner, Flora Blauensteiner, M...  
vordere Reihe: Alexander Kirchgraf

Ein schönes Segensgebet soll unser

**Gott segne und**

Er lasse uns wach

der in der Tiefe wurzelt und

Er lasse uns spüren, w

Er lasse Blätter wachsen und Fr

mit denen wir uns und auch an

34 Kinder (13 Buben, 21 Mädchen) machen sich heuer unter diesem Motto auf den Weg zur Erstkommunion. Aufgeteilt in 7 Gruppen werden sie von 16 Tischmüttern begleitet. Der Baum des Lebens – fest verwurzelt in der Erde und offen für die Schätze des Himmels.

Solch ein Baum ziert auch unsere Pfarrkirche mit den Bildern unserer Erstkommunionkinder, welche einige Mütter dankenswerterweise gestaltet haben.

In diesem Sinne wurde die Vorstellungsmesse am 16. März dazu gestaltet und

De  
Baum  
Leb

Die Erstkommunikantkinder begleiten:

**Schütze uns**

Wie ein Baum,  
den Stürmen widerstehen kann,  
was alles in uns steckt.  
Lichte in uns reifen, gute Ideen,  
die anderen Freude bereiten können.

mit einem farbenfrohen Auszug  
beendet. Beim Fest der Erstkommunion empfängt das Kind zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie. Sakramente sind Geschenke Gottes, die zeigen, dass Gott mitten in der Welt lebt und wirkt. Jesus ist in unserer Mitte spürbar, wenn wir miteinander basteln, singen, reden, beten und feiern. Wenn wir dich, Jesus, zum Vorbild nehmen, dann können wir Freude zu den Menschen tragen und miteinander fröhlich sein.

*Johanna Froschauer*



Stefanie Rathgeb, Manuel Rathgeb, Matthias Strasser, Tobias Hölzl, Josef Kreuzer, Martina Hölzl



Laura Trauner, Luisa Lettner, Lara Floras, Jonas Plechinger, Mila Blauensteiner, hintere Reihe: Janine Trauner, Regina Emhofer, Katrin Blauensteiner; nicht am Bild: Ben Hennerbichler



Marion Premm, Melina Traxl, Christin Lettner, Julian Lettner, Leonie Doppel



Julia Essl, Lara Bachtrog, Miriam Oberleitner, Simon Essl, Lena Krendl, Susanne Krendl

## Glaube ist für mich eine Grundhaltung des Vertrauens

Dieses Mal beim Interview ist Michaela Hercog

**Michaela, was waren deine ersten bewussten Kontakte zur Katholischen Kirche?**

Die eigene Erstkommunion und die Firmung in Wien waren die ersten bewussten Kontakte zur Katholischen Kirche. Nach der Übersiedlung nach Naarn wurde der Kontakt intensiver, da die Söhne Ministranten waren. Ich begleitete die Dreikönigsaktion und bin beim Ratschen als Begleitperson mitgegangen. Eine sehr wertvolle Erfahrung für mich war eine Reise nach Medjugorje – die lebendigen deutschen Messen und eine Andachtsfeier mit 500 Gläubigen am Abend waren dort beeindruckend. Sehr berührend war auch die Begeisterung für den Glauben in der Pilgergemeinschaft während dieser Reise.

**Was bedeutet für dich glauben?**

Glaube ist für mich eine Grundhaltung des Vertrauens; ich fühle mich durch Gott geschützt, er gibt mir Mut, Trost und Kraft.

**Hat es in deinem bisherigen Leben Situationen gegeben, in denen dir dein Glaube geholfen hat?**

Ja, absolut – in schwierigen Situationen gibt mir der Glaube Kraft, bei Todesfällen in der Familie hilft er mir an ein Leben nach dem Tod zu hoffen. In der Arbeit bei Sterbebegleitungen



hilft mir mein Glaube den letzten Weg mit dem Klienten zu gehen und die Angehörigen zu begleiten, damit sie leichter loslassen können.

**Wie siehst du die Zukunft der Katholischen Kirche in Naarn?**

Für Naarn sehe ich positiv in die Zukunft, da es ganz viele engagierte Menschen in unserer Pfarre gibt, die Gottesdienste gestalten, feierliche Feste vorbereiten und den Zukunftsweg aktiv mitgestalten. Pfarrer Zauer hat uns stets gut auf die großen Herausforderungen vorbereitet. Er hat der Pfarrbevölkerung immer viel

Die gebürtige Wienerin lebt seit 1995 in einer Lebensgemeinschaft mit Harald Schmidtberger und den 2 erwachsenen Söhnen Jakob und Paul in Neuhof. Seit 2005 ist die begeisterte Bergwandin in der Hauskrankenpflege beim Roten Kreuz beschäftigt sowie seit 2012 Mitglied in unserem Pfarrgemeinderat und dabei im karitativen Ausschuss aktiv tätig.

zugetraut und auch sehr früh Neues zugelassen - denken wir nur an die Leitung von Wortgottesdiensten oder an ministrierende Mädchen. Es gibt aber auch sehr viele engagierte Menschen in Naarn, die im Stillen für die Kirche tätig sind. Diesen Personen muss man ganz besonders dankbar sein.

**Michaela, gibt es für dich Fragen bzw. Bereiche, zu denen sich die Kirchenführung deutlicher positionieren sollte?**

Ja natürlich: Das Zölibat sollte abgeschafft werden und die vielen Frauen, die in den verschiedensten pfarrlichen Bereichen Dienste verrichten, sollten mehr Anerkennung erfahren, indem sie offiziell Ämter übertragen bekommen.

*Danke im Namen des Pfarrblatt-Teams! Das Interview führte Gottfried Dangl.*

## Neues vom Kirchenchor

**Um die Gottesdienste für die Pfarrgemeinde abwechslungsreich zu gestalten, erarbeiten wir ständig neue Chorliteratur.**

Nach dem Brucknerjahr 2024 lernten wir die neue Weihnachtsmesse »Stern der Sterne« von Alfred Hochedlinger und führten sie am Weihnachtstag auf. Neu waren heuer auch die Gesänge am Gründonnerstag und

in der Osternacht. Den Höhepunkt der Osterfeiertage bildete der Festgottesdienst am Ostersonntag, den wir mit der 2020 von Stefanie Poxrucker komponierten Messe »Frischer Wind« gestalteten. Neben Charlotte Öhlinger (Violine) spielten erstmals Viktoria Derntl (e-piano) und Klara Grillenberger (Gitarre) ganz toll! Zur Festmesse der Jubelpaare sangen wir u. a. Kärntner Volkslieder und un-

ser bewährtes Streichorchester spielte das berühmte »Te Deum-Prelude« von Charpentier und Volksweisen. Neu für uns war heuer die Beteiligung an der Sternsingeraktion und auch bei der Flurreinigung der Gemeinde haben wir mitgeholfen. Ganz besonders freut uns, dass wieder einige neue Sängerinnen und Sänger beim Kirchenchor mitsingen.

*Klemens Öhlinger*

## Firmvesper »Wofür brennst du?«

Am 15. März feierten wir mit rund 160 Firmlingen aus 7 Pfarrgemeinden der künftigen Pfarre Perg eine Firmvesper in St. Georgen an der Gusen.



Als Motto stand die Frage »Wofür brennst du?« und – ähnlich wie beim Firmstart, im Jänner in Naarn – Jesus als Vorbild im Vordergrund.



Auf der Bühne im Pfarrsaal konnten wir Stefan, Sr. Helena und Nico begrüßen. Drei junge Menschen, die durch ihr besonderes Engagement Vorbilder sein können und deren Begeisterung für ihr Tun förmlich ansteckend ist. Zwischen den Impulsen der Vorbilder gab es zwei Workshopphasen für die

Firmlinge. Einerseits eine Groupchallenge, wo sie in einer Kleingruppe von rund 10 Firmlingen verschiedene Aufgaben lösen und bewältigen mussten und andererseits eine kreative Phase, wo sie sich mit der Frage »Wofür brenne ich?« beschäftigt haben und dazu passend ein Stück Holz gestalten konnten.



Nach dem letzten Impuls gab es eine wohlverdiente Pause und die Firmlinge stürmten förmlich das Buffet aus den mitgebrachten Snacks und Fingerfoods. Hier ein großes Dankeschön an die Pfarrgemeinden, dass

sie uns mit diesen Snacks und Speisen bei der Firmvesper unterstützt haben.

Nach der Pause ging es in die Pfarrkirche, wo wir unter der Leitung von Seelsorgerin Ruth Ebner und musikalischer Untermalung einer Abordnung des Jugendchors Naarn eine Vesper feiern konnten. Den Abschluss des

Abends bot dann noch eine After Party wieder im Pfarrheim mit passender Musik, Chips und ausgelassener Stimmung.

Es war eine sehr gelungene Veranstaltung und es freut uns sehr, dass die Firmverantwortlichen die Angebote auf Pfarrebene so gut annehmen. Es wird bestimmt nicht die letzte Firmvesper der Pfarre Perg gewesen sein. Nächstes Jahr freuen wir uns, wenn die Firmlinge die regionale SpiriNight in Baumgartenberg besuchen. Hierzu werden aber noch zeitgerecht die ersten wichtigen Infos folgen!



Daniel Kaun  
Beauftragter für Jugendpastoral  
Dekanat Perg

Die Theatergruppe Naarn lädt ein zur Filmvorstellung von Josef Lichtenbergers

# DER DONAUFÜRST

Der sagenhafte Animationsfilm mit den Stimmen der Theatergruppe Naarn!

**06./07. Juni**  
18 Uhr  
**Pfarrsaal Naarn**

Infos & Tickets auf [theaternaarn.at](http://theaternaarn.at)  
Eintritt: 5€

[www.donaufurst.at](http://www.donaufurst.at)

### Termine und Veranstaltungen

Fr, 23.05.	19:00	Hl. Messe anlässlich 100 FF Holzleiten im Festzelt mit P.Matthäus
So, 25.05.	9:00	Feier der Erstkommunion
Do, 29.05.	19:00	Christi Himmelfahrt - Maiprozession in Maria Laab
Fr, 30.05.	19:00	Pfarrfest - Kinderprogramm
	20:00	Tanz in der Arena
So, 01.06.	9:00	Pfarrgottesdienst im Pfarrgarten mit anschl. Frühschoppen
So, 08.06.	9:30	Pfarrfirmung mit Dr. Martin Füreder
		Bei Schönwetter findet diese im Pfarrgarten statt!
Do, 12.06.	19:00	Bibelrunde mit Jonas Rameder im Pfarrheim
So, 15.06.	7:30	Sonntagfrühmesse entfällt
	9:00	Pfarrgottesdienst im Festzelt der Union Naarn
Do, 19.06.	8:00	Fronleichnam: Festgottesdienst am Pfarrplatz mit anschl. Prozession
Fr, 27.06.		Anbetungstag unserer Pfarre
Sa, 28.06.		Pilgertag für den Frieden auf dem Jerusalemweg von Schwertberg über Naarn nach Arbing und Erteilung des Pilgersegens am Pfarrplatz Naarn
So, 29.06.		Pfarrcafé im Pfarrheim, organisiert von der Spiegelgruppe
Mo, 07.07. bis Fr, 11.07.2025		Jungscharlager in Tragwein
So, 20.07.	7:30	Sonntagfrühmesse in der Pfarrkirche
	9:00	Feldmesse im Zelt der FF Holzleiten
Sa, 16. + So, 17.08		Augustsammlung der Caritas mit Fair-Trade Verkauf
So, 24.08	10:00	Sternwallfahrt des Seelsorgeraumes Machland gemeinsamer Gottesdienst in Arbing
Do, 28.08. bis So, 31.08.		Fußwallfahrt nach Mariazell
Sa, 06.09.	18:00	Pfarrkirche Naarn: Gottesdienst für die Pfarre Perg in Gründung
So, 14.09.	9:00	Kräuterweihe und Tag der Tracht mit der Goldhaubengruppe Naarn
Sa, 04.10.	19:00	Gedenkandacht für Trauernde in der Pfarrkirche Naarn
So, 05.10.	7:30	Sonntagfrühmesse entfällt
	9:00	Erntedankfest